

Medieninformation

Sächsisches Staatsministerium für Kultus

Ihr Ansprechpartner
Tilo Schumann

Durchwahl
Telefon +49 351 564 65100
Telefax +49 351 564 65019

presse@smk.sachsen.de*

07.02.2020

Sächsische Schüler spitze bei Bundes-PhysikOlympiade: Gold und Silber gehen nach Dresden

Drei Schüler vom Martin-Andersen-Nexö-Gymnasium Dresden auf Platz 1, 2 und 5

Franz Loose vom Martin-Andersen-Nexö-Gymnasium Dresden ist der beste bundesweite Nachwuchsphysiker. Bei der Bundesrunde der PhysikOlympiade in Greifswald setzte er sich gegen insgesamt 51 Teilnehmer aus 14 Bundesländern durch. Auch Platz zwei geht nach Dresden, an Tobias Messer, ebenfalls Schüler des Nexö-Gymnasiums. Unter den insgesamt 16 Gewinnern ist auf einem hervorragenden 5. Platz ein weiterer Nexö-Schüler, Johann Collard. Die drei Jungs haben sich damit für die nationale Finalrunde im April in Bremen qualifiziert, wo die Chance auf einen Platz im deutschen Nationalteam zur 51. Internationalen PhysikOlympiade in Vilnius, Litauen, wartet. Insgesamt hatten sich acht sächsische Schüler – und damit so viele wie aus keinem anderen Bundesland – für diese deutschlandweite Auswahlrunde qualifiziert.

»Ich gratuliere den drei sächsischen Schülern. Sie haben Sachsen würdig vertreten und ich habe großen Respekt vor dieser Leistung. Den Lehrern und Betreuern danke ich für die Unterstützung und Förderung ihrer Schützlinge. Für die anstehende Auswahlrunde für das Nationalteam drücke ich fest die Daumen«, so Kultusminister Christian Piwarz.

51 Schüler aus 14 Bundesländern kamen vom 25. bis 31. Januar 2020 zur Bundesrunde der PhysikOlympiade in Greifswald zusammen, um ihr Können bei theoretischen und experimentellen Aufgaben unter Beweis zu stellen. Neben den Klausuren warteten auf die jungen Talente, die sich unter über 800 Teilnehmenden für diese Runde qualifiziert hatten, ein spannendes Rahmenprogramm mit Besuchen der beteiligten Greifswälder Institutionen und reichlich Gelegenheit für einen intensiven Austausch.

Die 16 Gewinner:

Hausanschrift:
**Sächsisches Staatsministerium
für Kultus**
Carolaplatz 1
01097 Dresden

www.smk.sachsen.de

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

Platz 1: Franz Loose, Martin-Andersen-Nexö-Gymnasium (Dresden)
Platz 2: Tobias Messer, Martin-Andersen-Nexö-Gymnasium (Dresden)
Platz 3: Samuel Bamrungbhuet, Heinrich-Hertz-Gymnasium (Berlin)
Platz 4: Oliver Iwanek, Thomas-Morus-Gymnasium (Oelde)
Platz 5: Johann Collard, Martin-Andersen-Nexö-Gymnasium (Dresden)
Platz 6: Maximilian Danner, Carl-Orff-Gymnasium Unterschleißheim (Unterschleißheim)
Platz 7: Maximilian Hauck, Elisabeth-Langgässer-Gymnasium (Alzey)
Platz 8: Maximilian Mittl, Carl-Orff-Gymnasium Unterschleißheim (Unterschleißheim)
Platz 9: Sebastian Hilscher, Gymnasium Reutershagen (Rostock)
Platz 10: Richard Wohlbold, Landesgymnasium für Hochbegabte (Schwäbisch Gmünd)
Platz 11: Théo Lequy, Werner-von-Siemens-Gymnasium (Magdeburg)
Platz 12: Janek Darowski, Carl-Friedrich-Gauß-Gymnasium (Frankfurt (Oder))
Platz 12: Maximilian Hofschien, Gymnasium Penzberg (Penzberg)
Platz 14: Anton Tizian Haas, Max-Steenbeck-Gymnasium (Cottbus)
Platz 15: Thomas Kornalik, Ehrenbürg-Gymnasium (Forchheim)
Platz 15: Marinus Lehmann, Hermann-von-Helmholtz-Gymnasium (Potsdam)
Weitere Informationen sind abrufbar unter: www.ipho.info